

# KURZ- info

## VERÖFFENTLICHUNGEN

Ausführliche und aktuelle Informationen über alle Bereiche unseres gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens geben Ihnen:

- I. **Statistische Berichte**  
als laufende monatliche, vierteljährliche oder jährliche Berichterstattung
- II. **Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes**  
und die Schriftenreihe  
**Saarland in Zahlen**  
als ausführliche Dokumentation über bestimmte Bereiche der amtlichen Statistik; als umfassende Nachschlagewerke mit zeitlichen und regionalen Vergleichen  
**Gemeinde- und Kreisstatistiken**
- III. **Statistisches Handbuch bzw. Taschenbuch für das Saarland**  
und das  
**Handbuch Finanzen und Steuern**
- IV. **Statistische Nachrichten**  
Vierteljahresheft des Statistischen Landesamtes
- V. **Veröffentlichungsverzeichnis, Verzeichnisse**  
wie Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Amtliches Behördenverzeichnis, Krankenhausverzeichnis, Märkte im Saarland, Systematischer Datenbestandskatalog
- VI. **Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Landesämter**  
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen.

Alle Veröffentlichungen sind zu beziehen bei:

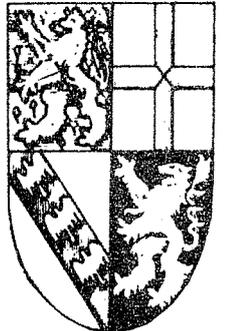
### Statistisches Amt des Saarlandes

Hardenbergstraße 3  
Postfach 409  
6600 SAARBRÜCKEN  
Fernruf: 0681/505-927  
Btx: \* 203956 #

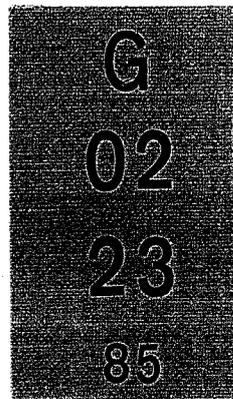
# SAAR LAND

## STATISTISCHE

## KURZINFORMATIONEN



1985

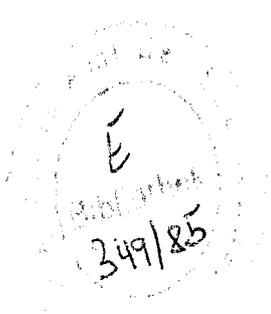


# HEUTE

Statistisches Amt des Saarlandes

# INHALT

Gebiet und Bevölkerung .....	1
Wahlen .....	2
Erwerbstätigkeit .....	3
Bildungswesen .....	4
Rechtspflege und Gesundheitswesen .....	5
Land- und Forstwirtschaft .....	6
Bergbau- und Verarbeitendes Gewerbe, Handwerk .....	7
Bauwirtschaft, Gebäude und Wohnungen .....	8
Handel und Gastgewerbe .....	9
Verkehrswesen, Fremdenverkehr .....	10
Sozialwesen .....	11
Preise, Löhne, Gehälter .....	12
Finanzen und Steuern, Zahlungsschwierigkeiten .....	13
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen, Umwelt .....	14
Verwaltungskarte .....	15
Die Bundesländer .....	16



## IMPRESSUM

Saarland HEUTE

Herausgeber:

Statistisches Amt des Saarlandes

Saarbrücken 1985

*Nachdruck, auch im Auszug,  
nur mit Quellenangabe gestattet*

# GEBIET und BEVÖLKERUNG

# WAHLEN

# 2

Merkmal	Einheit	1970	1982	1983
<b>Fläche</b>	qkm	<b>2 571,2</b>		
darunter Waldfläche	%	33,2		
<b>Verwaltungsgliederung</b>				
Kreisfreie Stadt	Anzahl	1	—	—
Stadtverband	Anzahl	—	1	1
Landkreise	Anzahl	7	5	5
Gemeinden	Anzahl	346	52	52
von den Einwohnern lebten in				
Gemeinden mit				
unter 2 000	%	16,8	—	—
2 000 bis unter 10 000	%	41,6	8,7	8,7
10 000 bis unter 20 000	%	7,4	37,6	37,6
20 000 bis unter 100 000	%	22,8	35,7	35,6
100 000 und mehr Einwohnern	%	11,4	18,0	18,0
<b>Bevölkerung</b>				
insgesamt	1 000	1 120	1 058	1 053
männlich	%	47,6	47,4	47,5
weiblich	%	52,4	52,6	52,5
ledig	%	40,8	36,6	36,5
verheiratet	%	49,6	51,9	51,9
verwitwet oder geschieden	%	9,6	11,5	11,7
Alter in Jahren				
unter 15	%	24,9	15,5	15,0
15 bis unter 65	%	63,5	70,2	70,9
65 und älter	%	11,6	14,3	14,1
Ausländer	1 000	34	46	45
Privathaushalte	1 000	389	414	401
Einpersonenhaushalte	%	20,5	25,0	24,3
Personen je Haushalt	Anzahl	2,8	2,5	2,6
Eheschließungen	Anzahl	8 492	7 213	7 195
Ehescheidungen	Anzahl	560	2 454	2 290
Lebendgeborene	Anzahl	13 375	10 287	9 918
dar. nicht ehelich	Anzahl	748	773	803
Gestorbene	Anzahl	12 980	12 832	13 150
dar. im ersten Lebensjahr	Anzahl	367	110	110
Geburtenüberschuß/-defizit	Anzahl	+ 395	- 2 545	- 3 232
Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	28 463	19 044	18 487
Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	27 642	21 989	20 004
Wanderungssaldo	Anzahl	+ 821	- 2 945	- 1 517
Bundesgebiet	Anzahl	- 5 315	- 3 705	- 1 671
übrige Gebiete	Anzahl	+ 6 136	+ 760	+ 154

Merkmal	Einheit	1976	1980	1983
<b>Bundestagswahlen</b>				
Wahlberechtigte	1 000	811,3	829,8	841,1
Abgegebene Stimmen	%	92,9	90,6	90,6
Von den gültigen Zweitstimmen entfielen auf				
CDU	%	46,2	42,3	44,8
SPD	%	46,1	48,3	43,8
F.D.P./DPS	%	6,6	7,8	6,0
Sonstige Parteien	%	1,1	1,6	5,4
Sitze im Deutschen Bundestag				
CDU	Anzahl	4	4	4
SPD	Anzahl	4	4	4
		<b>1975</b>	<b>1980</b>	<b>1985</b>
<b>Landtagswahlen</b>				
Wahlberechtigte	1 000	803,7	826,2	844,0
Abgegebene Stimmen	%	88,8	85,0	85,0
Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
CDU	%	49,1	44,0	37,3
SPD	%	41,8	45,4	49,2
F.D.P./DPS	%	7,4	6,9	10,0
Sonstige Parteien	%	1,7	3,7	3,5
Sitze im saarländischen Landtag				
CDU	Anzahl	25	23	20
SPD	Anzahl	22	24	26
F.D.P./DPS	Anzahl	3	4	5
		<b>1974</b>	<b>1979</b>	<b>1984</b>
<b>Kommunalwahlen<sup>1)</sup></b>				
Wahlberechtigte	1 000	799,1	821,6	841,0
Abgegebene Stimmen	%	83,9	81,3	78,6
Von den gültigen Stimmen entfielen auf				
CDU	%	50,4	45,8	42,2
SPD	%	37,3	45,2	45,6
F.D.P./DPS	%	7,4	6,5	4,3
GRÜNE	%	—	—	5,3
Wählergruppen	%	1,9	1,3	1,7
Sonstige Parteien	%	3,0	1,3	0,9

1) Stadtverbandstags- und Kreistagswahl.

# 3 ERWERBSTÄTIGKEIT

Merkmal	Einheit	1981 <sup>1)</sup>	1982 <sup>1)</sup>	1983 <sup>1)</sup>
<b>Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte</b>	Anzahl	<b>347 626</b>	<b>341 392</b>	<b>336 311</b>
männlich	Anzahl	235 641	227 760	224 217
weiblich	Anzahl	111 985	113 632	112 094
davon im Wirtschaftsbereich				
<b>Land- und Forstwirtschaft</b>	Anzahl	<b>1 308</b>	<b>1 515</b>	<b>1 490</b>
männlich	Anzahl	901	1 056	1 004
weiblich	Anzahl	407	459	486
<b>Produzierendes Gewerbe</b>	Anzahl	<b>197 717</b>	<b>191 111</b>	<b>186 301</b>
männlich	Anzahl	166 128	160 390	156 623
weiblich	Anzahl	31 589	30 721	29 678
<b>Handel und Verkehr</b>	Anzahl	<b>57 457</b>	<b>57 020</b>	<b>55 777</b>
männlich	Anzahl	29 854	28 978	28 670
weiblich	Anzahl	27 603	28 042	27 107
<b>Sonstige Wirtschaftsbereiche</b>	Anzahl	<b>91 144</b>	<b>91 746</b>	<b>92 743</b>
männlich	Anzahl	38 758	37 336	37 920
weiblich	Anzahl	52 386	54 410	54 823
<b>Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer</b>	Anzahl	<b>23 280</b>	<b>21 030</b>	<b>20 209</b>
männlich	Anzahl	17 662	15 984	15 521
weiblich	Anzahl	5 618	5 046	4 688
		<b>1970</b>	<b>1982</b>	<b>1983</b>
<b>Erwerbsquote (Erwerbstätige bezogen auf Wohnbevölk.)</b>	%	<b>36,3</b>	<b>38,4</b>	<b>37,3</b>
Männer	%	53,7	55,4	53,8
Frauen	%	20,5	23,0	22,4
		<b>1982</b>	<b>1983</b>	<b>1984</b>
<b>Kurzarbeiter<sup>2)</sup></b>	1 000	<b>17,5</b>	<b>29,6</b>	<b>11,5</b>
<b>Arbeitslose<sup>2)</sup></b>	1 000	<b>38,1</b>	<b>47,7</b>	<b>51,4</b>
<b>Offene Stellen<sup>2)</sup></b>	1 000	<b>1,1</b>	<b>0,9</b>	<b>1,0</b>

1) Stand: 31. Dezember. 2) Quelle: Landesarbeitsamt Rheinland-Pfalz-Saarland; Jahresdurchschnitte.

# BILDUNGSWESEN

# 4

Merkmal	Einheit	1970	1983	1984
<b>Kindertageseinrichtungen</b>	Anzahl	<b>366</b>	<b>475</b>	<b>449</b>
Betreute Kinder	Anzahl	29 958	28 237	28 594
Erziehungspersonal	Anzahl	1 277	2 506	2 544
<b>Grund- und Hauptschulen</b>	Anzahl	<b>414</b>	<b>333</b>	<b>333</b>
Schüler	Anzahl	132 884	67 655	64 211
Hauptberufliche Lehrer	Anzahl	4 184	3 990	3 953 <sup>p)</sup>
Schüler je Klasse	Anzahl	33,2	21,7	21,1
<b>Schulen für Behinderte</b>	Anzahl	<b>48</b>	<b>53</b>	<b>52</b>
Schüler	Anzahl	6 498	4 229	3 929 <sup>1)</sup>
Hauptberufliche Lehrer	Anzahl	366	663 <sup>1)</sup>	658 <sup>p)</sup>
Schüler je Klasse	Anzahl	18,3	9,8	9,5
<b>Gesamtschulen/ Freie Waldorfschulen</b>	Anzahl		<b>4</b>	<b>4</b>
Schüler	Anzahl		2 650	2 591
Hauptberufliche Lehrer	Anzahl		180	206 <sup>p)</sup>
Schüler je Klasse	Anzahl		27,9	27,6
<b>Realschulen</b>	Anzahl	<b>19</b>	<b>38</b>	<b>38</b>
Schüler	Anzahl	11 654	16 816	15 533
Hauptberufliche Lehrer	Anzahl	455	1 133	1 110 <sup>p)</sup>
Schüler je Klasse	Anzahl	34,7	25,3	24,4
<b>Gymnasien<sup>2)</sup></b>	Anzahl	<b>42</b>	<b>40</b>	<b>40</b>
Schüler	Anzahl	31 720	29 304	27 513
Hauptberufliche Lehrer	Anzahl	1 467	2 026	2 058 <sup>p)</sup>
Abiturienten	Anzahl	1 577	2 853	2 918
<b>Berufliche Schulen</b>	Anzahl	<b>215</b>	<b>290</b>	<b>288</b>
BGJ - BGJ Profil I - BVJ	Schüler		3 694	3 473
Berufsgrundschulen <sup>3)</sup>	Schüler		1 348	1 266
Berufsschulen	Schüler	35 614	33 174	33 873
Berufsfachschulen	Schüler	6 119	6 783	6 339
Berufsaufbauschulen	Schüler	2 996	1 277	1 008
Fachoberschulen	Schüler	924	3 291	2 935
Fachschulen <sup>4)</sup>	Schüler	3 008	4 614	4 860
Hauptberufliche Lehrer	Anzahl	990	1 757	1 760
<b>Studenten der Universität<sup>5)</sup></b>	Anzahl	<b>8 207</b>	<b>16 204</b>	<b>16 997<sup>p)</sup></b>
weiblich	%	25,3	42,8	43,2
Ausländer	%	8,6	6,3	6,3
<b>Studenten der Musikhochschule<sup>5)</sup></b>	Anzahl	<b>177</b>	<b>266</b>	<b>252<sup>p)</sup></b>
weiblich	%	34,5	48,5	48,0
<b>Studenten der Fachhochschulen<sup>5)</sup></b>	Anzahl	<b>1 319</b>	<b>2 620</b>	<b>2 919<sup>p)</sup></b>
weiblich	%	11,3	23,6	24,3
<b>Erwachsenenbildungseinrichtungen<sup>6)</sup></b>	Anzahl	<b>39</b>	<b>37</b>	...
Veranstaltungen	Anzahl	6 124	13 413	...
Teilnehmer	Anzahl	213 440	354 979	...

1) Einschließlich pädagogische Unterrichtshilfen. 2) Einschließlich Abendgymnasien und Saarland-Kolleg. 3) Einschließlich "F"-Klassen. 4) Einschließlich Schulen des Gesundheitswesens und Bergingenieurschule. 5) Jeweils Wintersemester; 1970 einschl. Vorgänger-Institutionen. 6) Gemäß EB-Gesetz einschließlich Landesorganisationen. p = vorläufige Ergebn. ...Angabe fällt später an.

# 5 RECHTSPFLEGE und GESUNDHEITSWESEN

Merkmal	Einheit	1981	1982	1983
<b>Gerichte insgesamt</b>	Anzahl	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>
Zivil- und Strafgerichte	Anzahl	13	13	13
Arbeits-, Verwaltungs- und Sozialgerichte, Finanzgericht	Anzahl	9	9	9
<b>Verurteilte insgesamt</b>	Anzahl	<b>12 540</b>	<b>12 869</b>	<b>13 422</b>
Jugendliche	Anzahl	1 266	1 280	1 276
Heranwachsende	Anzahl	1 719	1 834	1 850
Erwachsene	Anzahl	9 555	9 755	10 296
<b>nach Hauptstraftatengruppen</b>				
Straftaten gegen den Staat u. die öffentliche Ordnung	Anzahl	239	282	236
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Anzahl	122	112	113
Andere Straftaten gegen die Person (außer im Straßenverkehr)	Anzahl	909	840	941
Diebstahl und Unterschlagung	Anzahl	2 429	2 681	2 830
Raub und Erpressung	Anzahl	149	185	179
Andere Vermögensdelikte	Anzahl	1 154	1 229	1 208
Gemeingefährliche Straftaten (außer im Straßenverkehr)	Anzahl	112	88	80
Straftaten im Straßenverkehr	Anzahl	6 000	5 937	6 375
Sonstige Straftaten	Anzahl	1 426	1 515	1 460
<b>Krankenhäuser</b>	Anzahl	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>45</b>
planmäßige Betten	Anzahl	12 737	12 700	12 638
auf 10 000 Einwohner	Anzahl	119,8	120,1	120,0
<b>Ärzte in Krankenhäusern</b>	Anzahl	<b>1 422</b>	<b>1 460</b>	<b>1 528</b>
<b>Apotheken</b>	Anzahl	<b>319</b>	<b>332</b>	
<b>Meldepflichtige ansteckende Krankheiten</b>	Anzahl	<b>2 783</b>	<b>2 778</b>	<b>2 239</b>
dar.: Tuberkulose (alle Formen)	Anzahl	1 403	1 276	1 047
Geschlechtskrankheiten	Anzahl	403	433	253
<b>Häufigste Todesursachen</b>				
Krankheiten d. Kreislaufsystems	Anzahl	6 990	6 958	6 950
Bösartige Neubildungen	Anzahl	2 626	2 604	2 704
Erkrankungen d. Atmungsorg.	Anzahl	814	755	1 038

# LAND- und FORSTWIRTSCHAFT

# 6

Merkmal	Einheit	1982	1983	1984
<b>Land- und forstwirtschaftl. Betriebe</b>				
mit 1 und mehr ha LF	Anzahl	4 618	4 221	4 126
1 – 5 ha LF	Anzahl	2 055	1 794	1 778
5 – 20 ha LF	Anzahl	1 397	1 285	1 208
20 und mehr ha LF	Anzahl	1 166	1 142	1 140
Arbeitskräfte in landwirtschaftl. Betrieben insgesamt	1 000	11,3	10,2	9,1
dar.: Familienarbeitskräfte	1 000	10,6	9,5	8,6
Landwirtschaft. genutzte Fläche	1 000 ha	69,3	67,5	67,5
dar.: Ackerland	1 000 ha	41,6	39,0	38,3
dar.: Getreide	%	81,5	80,2	80,0
Hackfrüchte	%	3,2	3,0	2,8
Futterpflanzen	%	11,9	13,3	13,2
Dauergrünland	1 000 ha	26,8	27,8	28,5
<b>Erntemengen</b>				
Getreide (ohne Körnermais)	1 000 t	132,2	102,7	138,5
dar.: Brotgetreide insgesamt	1 000 t	47,5	47,1	62,5
Ertrag je ha	dt	39,6	37,8	48,9
dar.: Weizen	1 000 t	29,1	27,3	36,9
Futtergetreide insgesamt	1 000 t	84,7	55,7	76,0
Ertrag je ha	dt	39,2	29,8	42,9
dar.: Gerste	1 000 t	52,9	35,0	47,0
Kartoffeln	1 000 t	13,9	8,1	11,2
Weinmost	1 000 hl	17,2	13,5	9,3
Kernobst	1 000 t	77,7	14,4	32,2
Steinobst	1 000 t	25,2	12,1	20,0
Gemüse	1 000 t	4,2	3,4	4,1
<b>Viehbestände</b>				
Pferde	1 000	3,7	3,8	3,9
Rinder	1 000	71,0	71,6	70,7
Milchkühe	1 000	26,2	25,4	24,6
Schweine	1 000	44,3	44,1	44,8
Legehennen	1 000	268,0	232,5	200,3
<b>Tierische Erzeugung</b>				
Milcherzeugung	1 000 t	116,6	118,8	111,5
Jahresmilchleistung je Kuh	kg	4 606,6	4 539,7	4 388,1
Eiererzeugung	Mill. Stück	78,0	74,6	71,0
Schlachtungen (saarl. Auftrieb)				
Rinder	1 000	22,0	20,1	23,0
Schweine	1 000	86,5	86,9	82,2

# 7 BERGBAU und VERARBEITENDES GEWERBE, HANDWERK

# BAUWIRTSCHAFT, GEBÄUDE und WOHNUNGEN

# 8

Merkmal	Einheit	1980	1983	1984
<b>Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe<sup>1)</sup></b>				
Betriebe	Anzahl	597	587	580
Beschäftigte	Anz./1 000	155	143	140
Steinkohlenbergbau, Kokerei	Anz./1 000	24	26	25
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	Anz./1 000	46	39	37
dar.: Eisenschaff. Industrie	Anz./1 000	31	24	22
Investitionsgüter prod. Gew.	Anz./1 000	57	53	53
dar.: Stahlbau	Anz./1 000	10	9	9
Maschinenbau	Anz./1 000	12	12	11
Straßenfahrzeugbau	Anz./1 000	18	18	18
Verbrauchsgüter prod. Gew.	Anz./1 000	20	17	17
Nahrungs- u. Genußmittelgew.	Anz./1 000	8	8	8
Gesamtumsatz	Mill. DM	22 251	22 454	24 253
Steinkohlenbergbau, Kokerei	Mill. DM	4 231	2 971 <sup>2)</sup>	3 382
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	Mill. DM	7 582	6 939	7 625
Investitionsgüter prod. Gew.	Mill. DM	7 291	9 224	9 814
Verbrauchsgüter prod. Gew.	Mill. DM	1 776	1 651	1 769
Nahrungs- u. Genußmittelgew.	Mill. DM	1 371	1 669	1 663
Lohn- und Gehaltssumme	Mill. DM	5 223	5 322	5 507
<b>Produktion</b>				
Nettoproduktionsindex	1980 = 100	100	94,5	100,8
Kohleförderung	Mill. t	10,1	10,0	10,2
Roheisenerzeugung	Mill. t	4,3	3,4	4,0
Rohstahlerzeugung	Mill. t	4,9	3,8	4,4
Walzstahlfertigerzeugnisse	Mill. t	3,3	2,7	3,2
Investitionen	Mill. DM	1 331	1 093	3)
<b>Energiewirtschaft</b>				
Stromerzeugung insgesamt	Mill. kwh	10 110	10 752	12 822
dar.: Bergbau u. Verarb. Gew.	Mill. kwh	6 726	6 569	6 363
Öffentliche Kraftwerke	Mill. kwh	3 384	4 184	6 459
Stromverbrauch insgesamt	Mill. kwh	8 023	8 108	8 947
Gaserzeugung	Mill. cbm	894	719	791
<b>Handwerk</b>				
Beschäftigte	1976 = 100	105,9	103,6	104,4
Umsatz	1976 = 100	129,8	137,4	139,8
		<b>1962</b>	<b>1967</b>	<b>1976</b>
Betriebe <sup>4)</sup>	Anzahl	9 432	8 819	7 187
Beschäftigte (Stand Sept.)	Anz./1 000	63	62	61
Umsatz (einschl. Umsst./Mwst.)	Mill. DM	1 703	2 049	4 242

Merkmal	Einheit	1980	1983	1984
<b>Bauhauptgewerbe</b>				
Betriebe	Anzahl	1 005	1 004	1 001
Beschäftigte	Anzahl	22 434	18 995	18 580
Geleistete Arbeitsstunden	Mill.	31,0	25,0	23,7
Lohn- und Gehaltssumme	Mill. DM	675,4	637,7	631,7
Baugewerblicher Umsatz	Mill. DM	2 175,9	1 907,6	1 790,9
dav.: Wohnungsbau	Mill. DM	843,4	603,6	608,9
Gewerblicher und industrieller Bau	Mill. DM	477,6	503,8	437,6
Öffentlicher- und Verkehrsbau	Mill. DM	854,9	800,2	744,4
dav.: Hochbau	Mill. DM	142,7	138,5	149,7
Straßenbau	Mill. DM	375,4	291,3	258,3
Sonstiger Tiefbau	Mill. DM	336,8	370,4	336,4
Investitionen <sup>1)</sup>	Mill. DM	62,3	50,5	2)
<b>Ausbaugewerbe<sup>1)</sup></b>				
Betriebe	Anzahl	95	85	87
Beschäftigte	Anzahl	3 794	3 404	3 460
Gesamtumsatz	Mill. DM	351,8	292,9	308,5
Investitionen <sup>3)</sup>	Mill. DM	8,1	10,9	2)
<b>Baugenehmigungen im Wohnbau</b>				
Gebäude	Anzahl	3 316	2 452	1 926
Wohnungen	Anzahl	6 202	5 881	4 118
Veranschlagte reine Baukosten	Mill. DM	1 061	1 136	815
je cbm umbauten Raumes	DM	256	311	306
<b>Baufertigstellungen im Wohnbau</b>				
Gebäude	Anzahl	3 349	2 382	2 299
Wohnungen	Anzahl	5 847	5 262	5 305
dar.: öffentlich geförderte Wohnungen	Anzahl	805	642	650 <sup>s</sup>
<b>Wohnungsbestand per 31.12...</b>				
Wohngebäude	1 000	249,0	256,9	259,1 <sup>s</sup>
Wohnungen	1 000	441,6	457,6	463,0 <sup>s</sup>
Wohnungen je 1 000 Einwohner	Anzahl	414	435	440 <sup>s</sup>

1) Betriebe von Unternehmen mit im allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten. 2) Ab 1983 ohne Mineralölhandel der Saarbergwerke AG. 3) Daten liegen noch nicht vor. 4) Ergebnisse der Handwerkszählungen; Handwerksunternehmen und handwerkliche Nebenbetriebe, die das ganze Berichtsjahr bestanden haben.

1) Betriebe bei Investitionen, Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten. 2) Daten liegen noch nicht vor. 3) Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten. s = Ergebnis geschätzt.

# 9

## HANDEL und GASTGEWERBE

Merkmal	Einheit	1961	1968	1979
<b>Unternehmen d. Großhandels</b>	Anzahl	<b>1 685</b>	<b>1 729</b>	<b>1 457</b>
Beschäftigte	Anzahl	16 162	18 956	17 741
<b>Unternehmen der Handels- vermittlung</b>	Anzahl	<b>1 347</b>	<b>2 043</b>	<b>999</b>
Beschäftigte	Anzahl	2 341	3 509	2 390
<b>Unternehmen d. Einzelhand.</b>	Anzahl	<b>10 889</b>	<b>9 200</b>	<b>6 578</b>
Beschäftigte	Anzahl	37 727	39 100	37 174
<b>Unternehmen d. Gastgew.</b>	Anzahl	<b>3 750</b>	<b>4 479</b>	<b>4 352</b>
Beschäftigte	Anzahl	10 459	11 924	13 062
		<b>1982</b>	<b>1983</b>	<b>1984</b>
<b>Einzelhandel</b>				
Umsatzentwicklung insgesamt	Meßziffer	106,8	109,8	112,9
Beschäftigtenentwicklung	Meßziffer	96,9	95,0	94,2
<b>Gastgewerbe</b>				
Umsatzentwicklung insgesamt	Meßziffer	108,9	107,3	103,9
Beschäftigtenentwicklung	Meßziffer	100,9	99,0	97,9
		<b>1981</b>	<b>1982</b>	<b>1983</b>
<b>Gewerbean- u. -abmeldungen</b>				
Anmeldungen insgesamt	Anzahl	4 056	3 947	4 381
dar.: Einzelhandelsbetriebe	Anzahl	1 222	1 279	1 544
Abmeldungen insgesamt	Anzahl	3 545	3 034	3 220
dar.: Einzelhandelsbetriebe	Anzahl			
Übernahmen (Inhaberwechsel)	Anzahl	1 942	2 384	2 432
dar.: Einzelhandelsbetriebe	Anzahl	317	470	558
Betriebe des Gastgew.	Anzahl	1 254	1 613	1 524
		<b>1982</b>	<b>1983</b>	<b>1984</b>
<b>Außenhandel</b>				
Gesamteinfuhr	Mill. DM	4 869	5 142	5 658
Ernährungswirtschaft	Mill. DM	931	891	939
Gewerbliche Wirtschaft	Mill. DM	3 938	4 251	4 719
dar.: Fertigwaren	Mill. DM	1 907	2 161	2 380
aus EG-Ländern	Mill. DM	3 152	3 344	3 760
dar.: Frankreich	Mill. DM	2 343	2 497	2 825
aus EFTA-Ländern	Mill. DM	143	147	138
Gesamtausfuhr	Mill. DM	8 366	8 025	9 043
dar.: Gewerbliche Wirtschaft	Mill. DM	8 208	7 869	8 860
Rohstoffe	Mill. DM	320	270	283
Halbwaren	Mill. DM	915	828	874
Fertigwaren	Mill. DM	6 973	6 771	7 702
in EG-Länder	Mill. DM	6 019	5 857	6 309
dar.: Frankreich	Mill. DM	3 431	2 933	2 912
in EFTA-Länder	Mill. DM	963	940	986

## VERKEHRSWESEN, FREMDENVERKEHR

# 10

Merkmal	Einheit	1971	1976	1981
<b>Straßennetz</b>	km	<b>5 825</b>	<b>6 290</b>	<b>6 552</b>
Bundesautobahnen	km	39	128	164
Bundesstraßen	km	553	464	443
Landstraßen I. Ordnung	km	712	770	765
II. Ordnung	km	727	753	767
Gemeindestraßen	km	3 794	4 175	4 413
		<b>1982</b>	<b>1983</b>	<b>1984</b>
<b>Kraftfahrzeugbestand</b>	1 000	<b>482,5</b>	<b>501,0</b>	<b>512,8</b>
dar.: Kraftträder	1 000	18,3	21,1	22,8
PKW	1 000	425,7	440,8	450,7
LKW	1 000	20,8	21,1	21,1
Omnibusse	1 000	1,5	1,5	1,4
Neuzulass. v. fabrikneuen Kfz	1 000	45,4	50,8	48,7
Erteilte Fahrerlaubnisse insg.	1 000	35,4	34,7	
dar.: Klasse 3	1 000	23,8	23,4	
<b>Straßenverkehrsunfälle</b>	Anzahl	<b>32 439</b>	<b>31 599</b>	<b>33 110</b>
mit Personenschaden	Anzahl	6 354	6 571	6 284
mit nur Sachschaden	Anzahl	26 085	25 028	26 826
Verunglückte Personen	Anzahl	8 514	8 936	8 255
Getötete	Anzahl	194	194	169
Schwerverletzte	Anzahl	2 309	2 299	1 855
Leichtverletzte	Anzahl	6 011	6 443	6 231
Ursachen bei Unfällen mit Personenschaden	Anzahl	9 058	9 235	8 922
dar.: Ursachachen beim Fahrzeugführer	Anzahl	7 833	8 111	7 682
Alkoholeinfluß	Anzahl	919	969	829
Nichtbeacht. der Vorfahrt	Anzahl	970	1 136	1 007
Nicht angepaßte Geschwindigkeit	Anzahl	1 911	1 902	1 841
dar.: Ursachen beim Fußgänger	Anzahl	609	582	568
<b>Personenbeförderung mit Kraftomnibussen</b>	Mill.	<b>98</b>	<b>92</b>	<b>80</b>
<b>Binnenschifffahrt</b>				
auf der Saar insgesamt	1 000 t	65	68	68
Talverkehr	1 000 t	35	44	42
Bergverkehr	1 000 t	30	24	26
auf der Mosel insgesamt	1 000 t	7 114	6 460	7 097
Talverkehr	1 000 t	3 121	2 988	3 250
Bergverkehr	1 000 t	3 993	3 472	3 847
<b>Fremdenverkehr</b>				
Gästemeldungen	1 000	366	373	392
dar.: Ausländer	1 000	57	51	60
Gästeübernachtungen	1 000	1 120	1 087	1 144
dar.: Ausländer	1 000	104	94	111
Durchschnittl. Aufenthaltsdauer	Tage	3,1	2,9	2,9
Gästebetten (1.4.)	Anzahl	8 738	8 778	9 385
Campingplätze	Anzahl	17	17	17
<b>Luftverkehr</b>				
Flugbewegungen	Anzahl	28 772	30 577	25 127
Fluggäste	Anzahl	151 876	147 473	150 188
dar.: Linienverkehr	Anzahl	82 656	75 280	76 336
Charterverkehr	Anzahl	69 220	72 193	73 852
Luftfracht	Tonnen	236,7	524,0	269,0



# SOZIALWESEN

Merkmal	Einheit	1980	1982	1983
<b>Soziale Krankenversich.<sup>1)</sup></b>				
Mitglieder insgesamt (Stand 1. Oktober)	1 000	618	614	614
dav.: Pflichtmitglieder	1 000	363	361	361
Freiwillige Mitglieder	1 000	65	67	65
Rentenbez. u. -bewerber	1 000	190	187	187
dar. in: Allgemeiner Ortskrankenk.	1 000	97	96	96
Bund.knappsch.	1 000	63	57	56
Allgemeine Ortskrankenkasse Mitglieder insgesamt (Stand 1. Oktober)	1 000	317	305	303
Reinausgaben insgesamt <sup>2)</sup>	Mill. DM	873,7	932,4	958,8
dar.: Krankenhilfe	Mill. DM	389,0	406,5	421,2
Behandlung durch Ärzte	Mill. DM	137,7	147,0	152,0
Arzn., Heil- u. Hilfsmittel aus Apotheken	Mill. DM	134,7	144,1	147,9
<b>Sozialhilfe</b>				
Empfänger insgesamt	1 000	40	46	48
Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt	1 000	27	31	35
Empfänger von Hilfe in besonderen Lebenslagen	1 000	19	20	20
Bruttoausgaben insgesamt	Mill. DM	232,0	279,0	296,3
Hilfe zum Lebensunterhalt	Mill. DM	91,1	116,3	131,5
Hilfe in besond. Lebenslagen	Mill. DM	140,9	162,6	164,8
<b>Öffentliche Jugendhilfe</b>				
Bruttoausgaben insgesamt	Mill. DM	67,6	77,1	77,8
für Heimpflege	Mill. DM	29,3	33,0	31,1
Kindertagesstätten	Mill. DM	18,0	22,9	24,5
<b>Kindergärten<sup>3)</sup></b>				
Einrichtungen	Anzahl	409	407	
Verfügbare Plätze	Anzahl	29 290	28 475	
<b>Kriegsopferfürsorge</b>				
Bruttoausgaben insgesamt	Mill. DM	14,4	14,6	14,4
<b>Kriegsopferversorgung<sup>4)</sup></b>				
Versorgungsberechtigte nach dem BVG insgesamt (Stand 31. Dez.)	1 000	32	30	29
<b>Wohngeld</b>				
Empfänger	Anzahl	20 391	20 364	20 544
Ausgaben	1 000 DM	25 311	39 400	40 199

1) Quelle: Arbeits- und Sozialstatistik des Bundesministeriums für Arbeit und Sozialordnung.  
 2) Quelle: Allgemeine Ortskrankenkasse für das Saarland. 3) Stand: 31.12. - Einrichtungen und verfügbare Plätze werden seit 1982 nur noch alle vier Jahre erfaßt. 4) Quelle: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Sozialordnung.

# PREISE, LÖHNE, GEHÄLTER



Merkmal	Einheit	1982	1983	1984
<b>Preise</b>				
Preisindex für Bauwerke <sup>1)</sup>				
Wohngebäude	1980 = 100	110,9	113,2	115,0
Bürogebäude	1980 = 100	111,7	114,1	116,3
Gewerbliche Betriebsgebäude	1980 = 100	112,8	114,9	116,7
Preisindex für die Lebenshaltung				
(4-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte mit mittlerem Eink.)				
Nahrungs- und Genußmittel	1976 = 100	129,8 <sup>2)</sup>	134,0 <sup>2)</sup>	137,2
Kleidung, Schuhe	1976 = 100	124,1	126,7	128,4
Wohnungsmiete	1976 = 100	140,6	146,3	152,2
Elektrizität, Gas, Brennstoffe	1976 = 100	124,2	131,2	137,2
Verkehr, Nachrichtenübermittl.	1976 = 100	164,4	162,8	170,3
		132,3	135,7	139,0
		<b>1970</b>	<b>1983</b>	<b>1984</b>
<b>Löhne und Gehälter</b>				
Arbeiter in der Industrie <sup>3)</sup>				
Bruttostundenverdienste der männlichen Arbeiter	DM	6,24	16,30	16,65
dar.: Facharbeiter	DM <sup>1)</sup>	6,55	17,10	17,46
weiblichen Arbeiter	DM	4,00	11,40	11,76
Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter	DM	282	654	681
dar.: Facharbeiter	DM	299	689	718
weiblichen Arbeiter	DM	162	444	465
Angestellte in der Industrie <sup>3)</sup>				
Bruttomonatsverdienste der männlichen Angestellten	DM	1 528	4 045	4 264
weiblichen Angestellten	DM	940	2 545	2 663
Angestellte in Handel, Kreditinstituten u. Versicherungsgewerbe <sup>3)</sup>				
Bruttomonatsverdienste der männlichen Angestellten	DM	1 339	3 202	3 320
weiblichen Angestellten	DM	746	2 105	2 192
Arbeiter im Handwerk				
Bruttostundenverdienste <sup>4)</sup> der männlichen Arbeiter	DM	5,60	14,15	14,59
dar.: Vollgesellen	DM	5,91	14,82	15,28
Bruttowochenverdienste <sup>4)</sup> der männlichen Arbeiter	DM	257	593	611
dar.: Vollgesellen	DM	271	620	637

1) Bauleistungen am Gebäude, einschließlich Mehrwertsteuer. 2) Bundesgebiet, neuer Warenkorb auf Originalbasis 1980. 3) 1983 neuer Berichtskreis. 4) November.

# FINANZEN u. STEUERN, ZAHLUNGS- SCHWIERIGKEITEN

# 13

Merkmal	Einheit	1970	1982	1983
<b>Staats- u. Kommunalfinanzen</b>				
<b>Bruttoausgaben insgesamt</b>	Mill. DM	<b>2 277</b>	<b>6 342</b>	<b>6 509</b>
dav.: Land	Mill. DM	1 312	3 926	4 064
Gemeinden (Gv.)	Mill. DM	965	2 416	2 445
<b>Unmittelbare Ausgaben insgesamt</b>	Mill. DM	<b>1 873</b>	<b>5 058</b>	<b>5 181</b>
dar.: für Personal	%	47,4	42,2	42,5
Zinsen an Kreditmarkt u. ä.	%	5,6	10,5	11,5
Baumaßnahmen	%	15,2	9,0	8,6
<b>ausgewählte Aufgabenbereiche:</b>				
Öffentl. Sicherh., Rechtsschutz	%	6,8	7,2	7,4
Schulen, vorschul. Bildung	%	16,0	15,9	15,5
Hochschulen, Forschung <sup>1)</sup>	%	8,3	4,2	4,8
Soziale Sicherung	%	10,1	13,2	13,0
Gesundheit, Sport, Erholung <sup>1)</sup>	%	8,7	4,6	4,7
Verkehr, Nachrichtenwesen	%	9,0	5,4	5,4
		<b>1970</b>	<b>1983</b>	<b>1984</b>
<b>Steueraufkommen<sup>2)</sup></b>	Mill. DM	<b>1 760</b>	<b>4 539</b>	<b>4 916</b>
dav.: Landessteuern	Mill. DM	147	261	253
Gemeindesteuern	Mill. DM	195	449	456
Gemeinschaftl. Steuern	Mill. DM	1 418	3 829	4 207
dar.: Lohnsteuer	%	36,7	49,8	48,1
Einkommensteuer	%	10,3	3,5	2,2
Körperschaftsteuer	%	8,5	6,5	6,0
Umsatzsteuer	%	22,9	18,1	19,1
Einfuhrumsatzsteuer	%	20,9	20,9	24,0
<b>Vom Aufkommen verblieben dem Land</b>	Mill. DM	817	1 992	2 188
den Gemeinden (Gv.)	Mill. DM	227	712	727
<b>Schulden am Kreditmarkt u.ä.</b>	Mill. DM	<b>1 595</b>	<b>8 654</b>	<b>9 522</b>
dav.: Land	Mill. DM	891	5 873	6 645
Gemeinden (Gv.)	Mill. DM	704	2 781	2 877
<b>Vollbeschäftigtes Personal<sup>3)</sup></b>	Anzahl	<b>42 591</b>	<b>50 665</b>	<b>50 341</b>
dar.: Verwaltung des Landes	Anzahl	24 530	27 954	27 681
Verwalt. der Gem. (Gv.)	Anzahl	12 353	14 970	15 058
<b>Zahlungsschwierigkeiten</b>				
<b>Konkurse</b>	Anzahl	<b>124</b>	<b>285</b>	<b>265</b>
dar.: Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	19	42	34
Baugewerbe	Anzahl	29	46	47
Handel	Anzahl	24	64	47
<b>Wechselproteste</b>	Anzahl	<b>9 324</b>	<b>5 844</b>	<b>5 014</b>

1) Ab 1981 ohne Landeskrankenhäuser. 2) Ohne reine Bundessteuern. 3) Einschließlich ABM-Bedienstete. ... Angabe fällt später an.

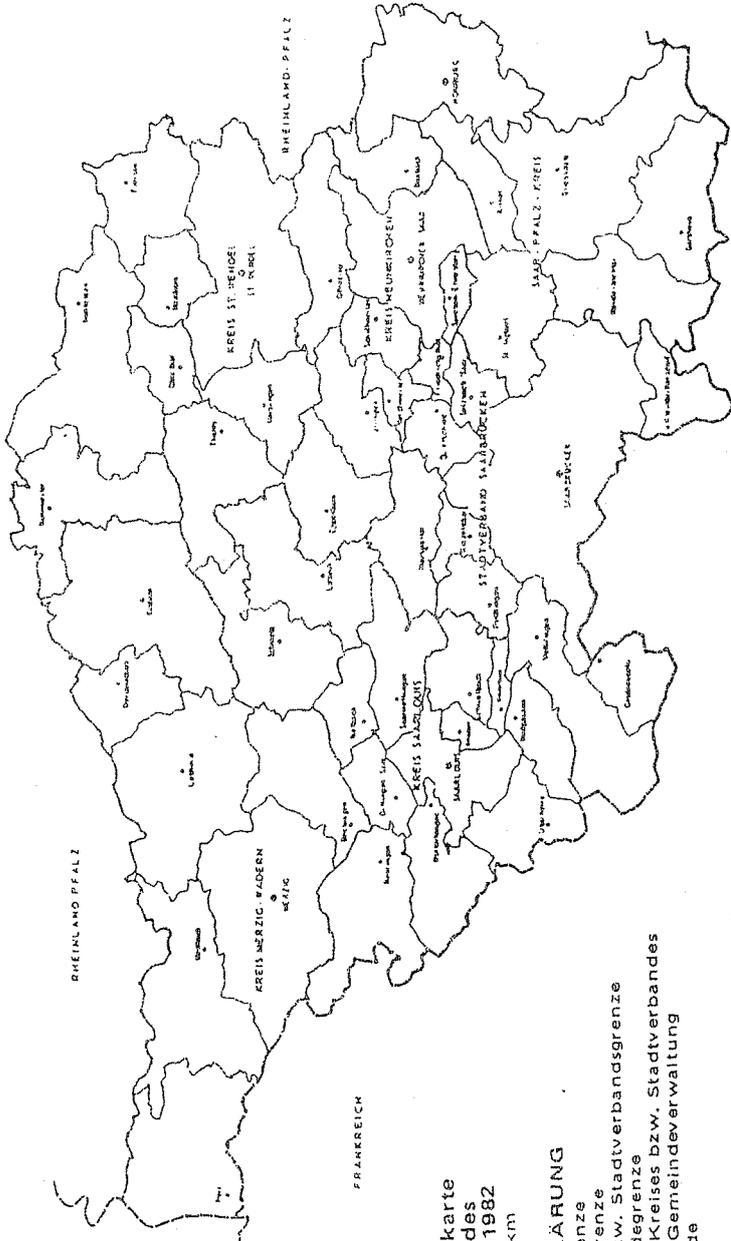
# VOLKSWIRTSCHAFTL. GESAMTRECHNUNGEN, UMWELT

# 14

Merkmal	Einheit	1981 <sup>1)</sup>	1982 <sup>1)</sup>	1983 <sup>1)2)</sup>
<b>Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen</b>				
<b>Bruttoinlandsprodukt</b>				
in jeweiligen Preisen	Mill. DM	24 337	25 283	25 736
in Preisen von 1970	Mill. DM	20 013	19 593	19 425
je Einwohner - jew. Preise -	DM	22 858	23 841	24 410
<b>Bruttowertschöpf. der Bereiche</b>	%	100,0	100,0	100,0
dav.: Land- u. Forstwirtschaft,				
Fischerei	%	0,8	0,9	0,8
Produzierendes Gewerbe	%	49,1	48,7	47,1
Handel und Verkehr	%	14,9	14,5	14,6
Dienstleistungsuntern.	%	20,6	21,5	22,9
Staat, priv. Haushalte u. Organisationen o. E.	%	14,6	14,4	14,5
<b>Nettowertschöpfung (= Nettoinlandsprod. zu Faktorkosten)</b>				
dav.: Eink. aus unselbst. Arbeit	Mill. DM	19 433	20 009	
Eink. a. Untern. u. Verm.	Mill. DM	15 700	16 053	
	Mill. DM	3 733	3 956	
<b>Volkseinkommen (= Netto-sozialprodukt z. F.) insgesamt</b>	Mill. DM	18 432	18 959	19 310
je Einwohn.	DM	17 312	17 877	18 316
<b>Bruttosozialprodukt zu Marktpreisen</b>	Mill. DM	23 336	24 232	24 655
Letzte Ver- wendung v. Gütern -	Mill. DM	14 752	15 214	15 222
	Mill. DM	5 035	5 078	5 222
	Mill. DM	5 604	6 396	
		<b>1977</b>	<b>1979 1980*</b>	<b>1981 1982</b>
<b>Umwelt</b>				
<b>Öffentliche Abfallbeseitigung</b>				
Eingesammelte Menge an Haus- u. Sperrmüll u. dgl., Gewerbeabfälle	1 000 t	501,3	558,5*	547,9*
Beseitigte Abfallmenge insges.	1 000 t	1 378,4 <sup>r</sup>	1 484,4*	1 452,9*
dar.: Bauschutt, Bodenaushub etc.	1 000 t	(373,5) <sup>r</sup>	619,5*	605,0*
<b>Öffentliche Wasserversorgung</b>				
Wasseraufkommen	Mill. m <sup>3</sup>	100 <sup>s</sup>	96,5	96,7 <sup>3)</sup>
Abgabe an Letztverbraucher.	Mill. m <sup>3</sup>	70 <sup>s</sup>	67,1	67,0 <sup>3)</sup>
<b>Abwasserbeseitigung</b>				
in Kläranlagen eingel. Mengen aus öffentlicher Entsorgung	Mill. m <sup>3</sup>		51,0	
aus Prod. Gewerbe u. a.	Mill. m <sup>3</sup>	92,6	93,0	88,2
in Gewässer abgeleitet. Mengen aus öffentlicher Entsorgung	Mill. m <sup>3</sup>		10,8	
aus Prod. Gewerbe u. a.	Mill. m <sup>3</sup>	266,1	286,2	281,0

1) Vorläufige Ergebnisse (Nettosystem). 2) Fortschreibung, Stand: Dezember 1984. 3) 1983, vorläufiges Ergebnis. r = berichtigte Zahl. s = Ergebnis geschätzt.

## VERWALTUNGSKARTE



Verwaltungskarte  
des Saarlandes  
Stand: 1. Jan. 1982  
0 1 2 3 4 5 km

### ZEICHENERKLÄRUNG

- Staatsgrenze
- Landesgrenze
- Kreis- bzw. Stadtverbandsgrenze
- Gemeindegrenze
- Sitz des Kreises bzw. Stadtverbandes
- Sitz der Gemeindeverwaltung
- Gemeinde
- Kirche

## DIE BUNDESLÄNDER

Bundesland	Bevölkerung am 31.12.1983 in 1000	Fläche in qkm	Bevölkerungsdichte (Einwohner je qkm)	Anteil an der Gesamtbevölkerung in %
Schleswig-Holstein	2 616,6	15 720,9	166	4,3
Hamburg	1 609,5	754,7	2 133	2,6
Niedersachsen	7 248,5	47 425,9	153	11,8
Bremen	676,9	404,2	1 675	1,1
Nordrhein-Westfalen	16 836,5	34 067,2	494	27,5
Hessen	5 565,0	21 114,0	264	9,1
Rheinland-Pfalz	3 633,5	19 845,8	183	5,9
Baden-Württemberg	9 243,3	35 751,7	259	15,1
Bayern	10 969,5	70 551,4	155	17,9
Saarland	1 052,8	2 571,2	409	1,7
Berlin (West)	1 854,5	480,1	3 863	3,0
<b>Bundesgebiet</b>	<b>61 306,7</b>	<b>248 687,0</b>	<b>247</b>	<b>100</b>